

Planung und Steuerung im Werkzeugbau

Garant für kurze Durchlaufzeiten und hohe Maschinenauslastung

23 %

beträgt der durchschnittliche Anteil an unplanbaren Eilaufträgen.

Termin

12.– 13.03.2024

Kosten

995,00 €

WBA-Community-Bonus

30 % Rabatt | für Premium-Partner
kostenfrei

Anmeldung unter
www.werkzeugbau-akademie.de/veranstaltungen

Die Planung und Steuerung im Werkzeugbau ist oftmals durch eine hohe Komplexität geprägt. Durch die tägliche Notwendigkeit der Auftragsplanung, gepaart mit direkten Auswirkungen auf Durchlaufzeiten sowie Maschinenauslastungen, werden durch Optimierungen der Planung und Steuerung schnell Produktivitätssteigerungen erzielt. Hierfür werden in diesem Kurs u. a. werkzeugaufspezifische Methoden sowie Best Practices aus anderen Werkzeugbaubetrieben zur Planung und Steuerung präsentiert.

Themen

- Ordnungsrahmen der Planung und Steuerung im Werkzeugbau
- Grobplanung, Feinplanung und Steuerung
- Fertigungssegmentierung und Lieferantenvernetzung
- Planungsauslegung und Systemauswahl
- Planung und Steuerung im Kontext von Industrie 4.0

Methoden

- Kapazitätsplanung in der Grobplanung
- Auftragseinlastung in der Feinplanung
- Reihenfolgenbildung in der Steuerung
- Segmentierung der Fertigung
- Unternehmensspezifische Detaillierung der Planungssystematik